

Gemeindebrief



AUG 19 – NOV 19 | ALT-KATHOLISCHE GEMEINDE AUGSBURG

125
JAHRE

Feiern zwischen Vergangenheit
und Zukunft





Wie jedes Jahr am 1. Mai wanderte die baf-Gruppe (20 Frauen) eine Etappe des Stauden-Meditationswegs. Der Weg wurde von unserer Pfarrerin Alexandra Caspari strukturiert mit Meditations-texten und mehrstimmigen Liedern von Helge Burggrabe: „Via cordis, in meinem Herzen Mitgefühl, in meinem Herzen tiefe Liebe, in meinem Herzen Frieden.“ Dieser Weg nach innen öffnete zugleich den Blick nach außen: ein beglückend schöner Maientag mit lichtdurchflutetem Grün, blühenden Bäumen und Wiesen. Dazu das Vogelgezwitscher im Wald. Raubvögel kreisten über uns im strahlend blauen Himmel. Der Klapperstorch begleitete uns ein Stück des Weges. Wege des Schweigens, Schauens, Lauschens und Erzählens. An drei Stationen übten wir uns anhand von

Meditationstexten in der Achtsamkeit:
 Station 1: Geh-Meditation (Via cordis). Suche nach Entspannung, Leichtigkeit, Freiheit von allem Belastenden, nach innerem Gleichgewicht im Rhythmus des Gehens.
 Station 2: Der Atem Gottes (Ruach) in unserem Atem, dem wir bewusst nachspüren im Ein und Aus. Klänge der Sprache, der tiefen und hohen Vokale, die wir in verschiedenen Körperregionen wahrnehmen: Bauch, Herz, Kopf.
 Station 3: „Hineni, hier bin ich.“ Meine Antwort auf das Gerufen-Werden. Ganzheitlich, wach, geöffnet und bereit, da zu sein im Hier, im Jetzt. Sonnenverbrannt, am Brunnen erfrischt, gut genährt im Gasthof zum Adler in Mittelneufnach und müde kehrten wir heim, rundum dankbar, an Seele und Leib gestärkt. *Uta Brinkmann*



Feiern zwischen Vergangenheit und Zukunft

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens der alt-katholischen Kirchengemeinde Augsburg feierten wir zwei sommerliche Feste: Wir begannen am 19. Mai mit dem Patrozinium (Matrozinium) zu Ehren der Apostelin Junia, die bereits im Paulusbrief an die Gemeinde in Rom als beherzte Mitbegründerin der frühchristlichen Gemeinde gelobt wird.

Sängerinnen und Musiker aus den eigenen Reihen ließen im Festgottesdienst die Missa Brevis in D-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart erklingen. Nach dem Gottesdienst erfreute ein Buffet mit Sektempfang. Und auch am Abend war unser Kirchenraum noch einmal von Musik erfüllt: Takeo Sato an der Gitarre und Tenor Fredrik Ahnsjö führten uns durch ein ganz besonderes Programm mit englischer Musik von John Dowland (1563 - 1626) und Benjamin Britten (1913 - 1976). Den Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten aber bildete das Sommerfest am 6. und 7. Juli. Eröffnet wurde es mit einem Orgel-Open-Air-Konzert am Samstagabend. Der Kirchenmusiker Werner Zuber spielte an der weltweit einzigen Open-Air-Orgel Musikstücke aus vier Jahrhunderten sowie zwei eigene gestreichte



Kompositionen. Sogar die Vögel sangen dabei mit. Dass kurz vor dem Konzert ein Gewitter über uns hinwegzog, war schnell vergessen. Am Ende ließ Sonnenglanz die Prospekt Pfeifen der Orgel wie in kostbarem Gold erstrahlen. Auch ein Blick in das Innere der Orgel war gestattet, eines Meisterwerkes mit 1830 Pfeifen. Zwischen Bangen und Hoffen wegen der Wetterkapriolen begannen wir am nächsten Morgen den Festgottesdienst zum 125-jährigen Jubiläum. Dass der Gottesdienst in der Kirche und nicht auf dem Kirchenvorplatz stattfand, stellte sich als richtig heraus: Zum Schlussgebet donnerte und grollte es – und die Himmels-schleusen öffneten sich. Zum Glück waren dies die letzten Regentropfen des Tages, so dass sich bei wunderbar milden Temperaturen das Fest vor der Kirche entfalten konnte. Und was für

ein Fest wurde es! Beglückt und bereichert vom dichten Gottesdienst, in dem Menschen aus allen Generationen ihre Träume und Visionen von Kirche, Glauben und Welt mit allen teilten, wurde fröhlich gefeiert. Dass viele Jugendliche schon beim Gottesdienst und dann auch beim Fest sichtbar waren und mit anpackten, lässt uns alle einen hoffnungsvollen Blick in die Zukunft unserer Gemeinde richten. Na, wenn das nach einer wechselhaften Geschichte von 125 Jahren kein Grund zum Feiern ist! So wurden fleißig Lose verkauft, Architekt Frank Lattke führte fachkundig durch unsere Kirche und alle Gäste genossen die appetitlich angebotenen Leckereien. Um 13 Uhr wurde es quirlig auf unserem Kirchenvorplatz. Mittlerweile schien immer mal die Sonne und die Open-Air-Orgel

konnte noch einmal in Betrieb genommen werden, dieses Mal durch Elisabeth Römer, Kirchenmusikerin an Herz Jesu. Das Familienkonzert verzauberte Klein und Groß – und besonders Klein wollte danach unbedingt auch mal in die Tasten hauen.

Aber da wartete ja noch ein ganz besonderes Highlight: Die Verlosung der Hauptgewinne unserer Tombola sorgte für viel Jubel. So gingen die meisten Festbesucher reich beschenkt nach Hause mit allerlei Tombola-gewinnen unter den Armen und beglückt und bereichert durch viele gute Gespräche und Begegnungen.

Ein unvergessliches Fest!

Uta Brinkmann und Alexandra Caspari



Wir gedenken der Verstorbenen
Elke Seibold, 61 Jahre, aus Senden am
07.04.2019

Taufe · Beitritte

Durch die Taufe wurde in die alt-katholische Kirche aufgenommen:

Felicitas Liehr am 30. Juni 2019

Ihren Beitritt zur alt-katholischen Kirche haben erklärt:

Gabriele Mayer aus Leitershofen

Margit Raschl aus Augsburg

Trauung

Am 31. August geben sich **Stefanie und Axel**

Benitz vor Gott ihr Ja-Wort. Beide freuen sich, wenn Menschen aus der Gemeinde am

31. August um 11:00 Uhr mit ihnen feiern.

Taizé-Gebet

Jeweils donnerstags um 19:00 Uhr feiern wir in unserer Apostelin-Junia-Kirche ein Taizé-Gebet. Dieses ist vom gemeinsamen Singen der Taizé-Lieder, einer Zeit der Stille und dem Hören von Bibeltexten geprägt.

Kreativgruppe

Jeweils am **1. Montag** im Monat trifft sich ab **14:00 Uhr** die Kreativgruppe. Bei Kaffee und Kuchen ist Zeit zum Austausch. Danach werden in Handarbeit zum Beispiel Produkte für den Adventsbazar hergestellt. Jeder und jede ist willkommen! Kontakt: Elisabeth Weber, Tel. (08 21) 9 12 73

Arbeitstag – gemeinsam macht es mehr Spaß...

... sich am **Samstag, 26. Oktober**, um unsere Gebäude und die Außenanlagen zu kümmern. Wir freuen uns, wenn viele Menschen **von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** mithelfen. Natürlich wird für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Kindergottesdienst zu Erntedank

In unserem Kindergottesdienst am **6. Oktober 2019 um 10:00 Uhr** begleiten wir einen kleinen Wassertropfen auf seiner Reise. Welche Abenteuer er wohl bestehen muss? Gemeinsam wollen wir es herausfinden.

Wir beginnen unseren Kindergottesdienst wie immer gemeinsam mit den Großen in der Kirche und wechseln dann nach draußen oder in den Gemeinderaum.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein. Eine Anmeldeleiste hängt zu gegebener Zeit aus.



Gemeindechor: Liebe Singfreunde, ich möchte die kommende (ja, sie wird bald da sein) Christmette mit festlicher Chormusik gestalten. Unser Chor hat ja seine ersten Aufgaben gut bewältigt und kann schon auf ein paar „Meilensteine“ aufbauen. Jetzt fehlen uns nur noch ein paar kräftige Männerstimmen, besonders im Bass. Es wäre schön, wenn sich noch ein paar Herren trauten, da mit hinein zu wachsen. Es ist ja nur eine Frage der Übung, wenn man es noch nicht gleich kann. Bis jetzt haben es alle gelernt. In diesem Sinne freuen wir uns über viele Menschen, die mitmachen wollen! Interessenten schreiben bitte wie üblich an gisa-sounds@gmx.de.

Liebe Grüße, Gisa Feder

Die geplanten Probenstermine sind:

Montags: 16. September, 30. September, 14. Oktober, 28. Oktober, 11. November, 18. November, 2. Dezember, 9. Dezember und Freitag 20. Dezember – jeweils um 19:00 Uhr. Am 24. Dezember singen wir dann in der Christmette um 22.30 Uhr.

Sheridanpark-Meilen am 29. September

Egal ob Kinderlauf, Bambinilauf oder auch 3,5 oder 7 Meilen – für jeden und jede ist etwas dabei!

Die vergangenen Jahre konnten wir rund um unsere Pfarrerin Alexandra Caspari ein kleines Laufteam für die 3,5 Meilen stellen. Also gleich unter www.sheridanpark-meilen.de anmelden. Und alle anderen sind zur hörbaren Unterstützung an der Laufstrecke gerne gesehen!



© iStockphoto - iStock (die Person ist Modell)

Sonntag | 13. Oktober 2019 | 18 Uhr

LIVE MUSIC NOW AUGSBURG

„Live Music Now“ ist das musikalische Vermächtnis von Yehudin Menuhin. In Augsburg wird im Rahmen der von ihm gegründeten Stiftung unter der künstlerischen Leitung von Prof. Takeo Sato eine Reihe von jungen Künstlern von Live Music Now gefördert, die von einer fachkundigen Jury ausgewählt wurden und Perspektiven für eine solistische Karriere haben. Manche sind trotz ihrer Jugend Preisträger internationaler Wettbewerbe. Vier von ihnen werden ihr Können als Solisten und Kammermusiker präsentieren.

Eintritt: 15 €, Studierende und Schwerbehinderte 10 €, Schulkinder 5 €

Vorverkauf:

Ab 15.9.19 an jedem Sonntag nach dem Gottesdienst sowie

ab 16.9.19 bei „Toccatà“, Welsler-Passage in Augsburg

Telefon: 0821-4550786

E-Mail: toccatamusik@gmail.com

Ein Hingucker für unseren Kirchenraum

... ohne Frage: Unser Kirchenraum ist ganz wunderbar! Die Akustik ist genial und die Schlichtheit des Raums besticht. Allerdings klagen von Anfang an vereinzelt Menschen über Schirritationen, wenn sie z.B. im Gottesdienst längere Zeit auf die Wände schauen. Sie wünschen sich einen Punkt, auf dem das Auge ruhen kann. Aus diesem Grund wurde uns als Spende ein Wandteppich angeboten. Dieser stellte sich aber für den Raum als viel zu klein heraus – die Spenderin erklärte sich jedoch bereit, auch ein anderes Objekt zu unterstützen. Und so saßen wir für ca. zwei Stunden mit der Textilkünstlerin Andrea Dresely in der Kirche und ließen unserer Kreativität freien Lauf. Heraus kam die Idee, um das Vortragekreuz herum vier wollweiße Webteppiche mit kräftiger Struktur so zu hängen, so dass in der Verlängerung des Kreuzes eine schmale Fuge entsteht. Damit wird die optische Anordnung des Raumes aufgenommen und zugleich ein für das Auge ruhiger Hintergrund gebildet. Auf diesen Wollteppichen können dann in den jeweiligen liturgischen Farben kleinere Webquadrate beliebig angebracht werden.

So entsteht eine ruhige Mitte, die aber sehr unterschiedlich und kreativ gestaltet werden kann.

Bauftragt wurden nun die vier wollweißen Teppiche und acht grüne Quadrate – dafür wurden Spenderinnen und Spender gefunden.

Und nun sind wir sehr gespannt, wie es wirken wird und was sich daraus alles für unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten ergeben. Die drei verbleibenden Farben (violett, weiß/gelb und rot) können dann nach und nach angeschafft werden.

Lassen wir uns überraschen!

Der Kirchenvorstand

3. November – wir gedenken unserer Verstorbenen

Der November ist von Gedenktagen geprägt. Unsere Gedanken gehen in diesem Herbstmonat zu den verstorbenen Menschen, die unser Leben geteilt haben. Am **Sonntag, dem 3. November**, laden wir dazu ein, ihrer im Gottesdienst zu gedenken. Dabei wollen wir für alle Gemeindemitglieder, die in diesem Jahr ver-

storben sind, eine Kerze entzünden, aber auch für all diejenigen, die wir in unserem Herzen bewahren, und von denen wir uns sehnlichst wünschen dass sie im Licht Gottes geborgen seien. Unser Gedenken wird von einer besonderen musikalischen Gestaltung getragen.



Adventsbar

Am **24. November von 11:30 Uhr bis 16:00 Uhr** findet unser Adventsbazar statt! Mittlerweile ist unser Bazar in der Nachbarschaft so beliebt, dass binnen kurzer Zeit über 80 Adventskränze verkauft werden!

Angeboten werden Adventskränze, handwerkliche Produkte, selbstgemachte Marmeladen, Liköre, Pralinen, Weihnachtsgebäck... Um 14:00 Uhr findet in der Kirche ein Konzert statt.



Wir brauchen Unterstützung:

- durch Grünschnitt von Edeltannen, Stechpalme, Buchs, Hagebutten, Thuja, Lorbeer...
- durch fleißige Hände, die **am Donnerstag, 17. und Freitag, 18. November**, Kränze binden, Grünzeug schneiden, für ein Mittagessen sorgen...

Außerdem sind wir sehr dankbar, wenn viele etwas selbst herstellen, das dann beim Bazar verkauft werden kann (Marmeladen, Strickwaren etc. – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt) Alle, die uns hier unterstützen wollen, bitte im Pfarramt melden!



Kirche im Radio

Die alt-katholischen Morgenfeiern (Positionen) im Bayerischen Rundfunk (Bayern 2) werden **zwischen 6.30 Uhr und 7.00 Uhr** gesendet und finden an folgenden Sonntagen statt:
18. August Pfarrer Hans-Jürgen Pöschl, Weidenberg
29. September Pfarrer i. R. Harald Klein, Rosenheim
27. Oktober Pfarrer i. R. Harald Klein, Rosenheim

©Jupiterimages - Bananastock (die Person ist fiktional)

Stadtrundgang auf den Spuren Bertolt Brechts am 02. August

Auf einem ca. 2 ½ stündigen Spaziergang durch die Innenstadt begeben wir uns an wichtige Orte der Kinder- und Jugendjahre Bert Brechts. Illustriert wird der Rundgang durch Anekdoten aus seinem Leben und kleine Texte aus seinem Werk, die einen Bezug zu Augsburg haben. Es besteht die Möglichkeit, auf der Tour das Brechthaus auf dem Rain zu besichtigen. Der Stadtrundgang kann auf Wunsch der Gruppe mit einem Biergartenbesuch ausklingen.

Treffpunkt: **2. August 2019, 16:00 Uhr**, Eingangshalle des Peutingergymnasiums, An der blauen Kappe 10, 86156 Augsburg

Organisation und Anmeldung: Susanne Täufer, s.taeufer@gmx.de
 Literarische Beiträge: Jutta Gigler



©Bundesarchiv, Bild 183-W0409-300 / Kolbe, Jörg / CC-BY-SA 3.0

Am 03. Oktober unterwegs in den Allgäuer Bergen

Gleich mehrere lohnende Ziele vereint die geplante Wanderung im Ostallgäu: Abenteuerlich geht es durch die Höllschlucht bergan. Hinter dem teuflischen Namen versteckt sich eine tolle Wanderung, vorbei an Wasserfällen und über Bergwiesen. Auf dieser Strecke ist eine gewisse Trittsicherheit vonnöten – aber gemeinsam werden wir es schaffen! An der Kappeler Alm können wir die Aussicht in die Berge und zu den Seen des Alpenvorlandes genießen. Danach geht es gemütlich zum nächsten Höhepunkt: der Einkehr in der Hündeleskopfhütte – der

ersten „vegetarischen“ Berghütte überhaupt! Mit Herz und Liebe geführt von Silvia Beyer. Gut gestärkt steigen wir bis zum Parkplatz ab und treten die Heimreise an. Abfahrt wird in Augsburg **um 8:00 Uhr** sein; Heimkehr um ca. 17:00 Uhr. Wir müssen dieses Mal mit eigenen Autos fahren – es wäre toll, wenn einige dazu bereit wären. Die Gehzeit beträgt ca. 3,5 Stunden, in der 470 Höhenmeter zurückgelegt werden. Es ist auch möglich, dass eine Gruppe in ca. einer Stunde direkt zur Hündeleskopfhütte aufsteigt.



Heilwerden – ein Sehnen tief in mir“

Zur Jahrestagung vom **24. bis zum 27. Oktober** lädt der Bund alt-katholischer Frauen in das Tagungs- und Bildungshaus in Schmerlenbach ein.

Unser Leben beschert uns Erfahrungen von Heil-Sein und auch Momente oder Phasen, in denen wir nur eine Ahnung davon haben, was es bedeuten könnte, sich heil zu fühlen. Und wir spüren tief in uns ein Sehnen nach Heilwerden, wenn wir körperliches oder psychisches Leid zu tragen haben. Zahlreiche Geschichten der Bibel berichten uns, wie Menschen heilsame Zuwendung und Berührung erfahren. Die feministische Theologin Ulrike Metternich wird mit uns erforschen, wie die Heilungsgeschichten von der Gotteskraft erzählen, die aufrichtet und leben lässt.

Am Samstagmorgen öffnen wir noch einmal die Schatzkiste „Bibel“. Wir sind eingeladen, auf kreative Art und Weise weitere Facetten einer biblischen Heilungsgeschichte zu entdecken. „Zwischenräume“ werden eröffnet, damit jede ihrer Sehnsucht auf die Spur kommen kann.



In meditativen Zeiten, Gebet, Stille und Ruhe dürfen wir ebenso Heilsames entdecken wie im Singen, Tanzen, in Kontakt sein, Natur erleben, Feiern und Lachen.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft mit Ihnen und Euch und auf wohlthuende Begegnungen. Herzliche Einladung an alle Frauen! Weitere Informationen sind auf der Homepage des baf unter www.bafimnetz.de zu finden. Ausschreibungen liegen in der Kirche auf.

Ökumenischer Frauengottesdienst

Am Dienstag, **17. September**, findet in St. Moritz um **19:30 Uhr** ein ökumenischer Frauengottesdienst zum Thema „Feier-Abend“ statt. Herzliche Einladung!

Ökumene: Lebendiger Advent

Unter lebendigem Advent verstehen die Christinnen und Christen in Pfersee schon seit mehreren Jahren weniger das hektische Treiben in der Stadt als vielmehr eine lebendige Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Jeden Abend

im Advent treffen sich Alt und Jung in Gärten, Höfen und Garagen, um miteinander zu singen, zu beten und eine biblische Geschichte zu hören.

Damit auch an jedem Abend zu einer anderen Adresse eingeladen werden kann, sucht der Ökumenausschuss Personen, die sich vorstellen können, in Pfersee einmal Gastgeber zu sein. Keine Angst – die Vorbereitung ist einfach und überschaubar. Termine können mit dem Pfarramt Herz Jesu unter der Telefonnummer (08 21) 25 27 30 vereinbart werden.

August

- SO 04.08. 10:00 Eucharistiefeier
- SO 11.08. 10:00 Eucharistiefeier
- SO 18.08. 10:00 Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuterbuschen
- SO 25.08. 10:00 Eucharistiefeier
- SA 31.08. 11:00 Trauung · Stefanie und Axel Bentz

September

- SO 01.09. 10:00 Eucharistiefeier
- SO 08.09. 10:00 Wortgottesdienst
- DO 12.09. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 15.09. 10:00 Wortgottesdienst
- DI 17.09. 19:30 ök. Frauengottesdienst (St. Moritz)
- DO 19.09. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 22.09. 10:00 Eucharistiefeier
- DO 26.09. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 29.09. 10:00 Eucharistiefeier

Oktober

- SO 06.10. 10:00 Eucharistiefeier zu Erntedank
- DO 10.10. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 13.10. 10:00 Eucharistiefeier
- DO 17.10. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 20.10. 10:00 Eucharistiefeier
- DO 24.10. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 27.10. 10:00 Eucharistiefeier

November

- SO 03.11. 10:00 Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen
- DO 07.11. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 10.11. 10:00 Eucharistiefeier
- DO 14.11. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 17.11. 10:00 Eucharistiefeier
- DO 21.11. 19:00 Taizé-Gebet
- SO 24.11. 10:00 Eucharistiefeier, Adventsbazar
- DO 28.11. 19:00 Taizé-Gebet
- SA 30.11. 19:00 Lichtvesper



Joseph Renftle

Quelle: Wikipedia - darwinproject.ac.uk/University of Cambridge

Vortrag

Die Gründungszeit der alt-katholischen Kirche verlief turbulent und war von Persönlichkeiten geprägt, die für ihre Überzeugung einstanden. Bevor die Augsburger Gemeinde im Jahre 1894 gegründet wurde, hatte sich schon ab dem Jahr 1870 im nahen Mering eine alt-katholische Gemeinde unter Leitung von Pfarrer Joseph Renftle gebildet. Die dortigen teils sehr skurrilen Vorkommnisse und rebellischen Entwicklungen wurden später als „Meringer Kirchenstreit“ bekannt.

Philipp Strobel, der seine Zulassungsarbeit für das Grundschullehramt über dieses Thema geschrieben hat, wird am **Freitag, 15.11.19, um 19:00 Uhr** in einem Vortrag im Gemeindesaal über die alt-katholische Zeit in Mering und Bayern während der 1870er-Jahre erzählen.



Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes
Alt-Katholisches Pfarramt Augsburg
Redaktion: Alexandra Caspari

Pfarramt – Pfarrerin Alexandra Caspari
Siegfried-Aufhäuser-Straße 25
86157 Augsburg
Tel: (08 21) 45 18 99
Fax: (08 21) 45 18 91
E-Mail: augsburg@alt-katholisch.de
<http://www.augsburg.alt-katholisch.de>

Priester i. E. Peter Schneider
Schlehenweg 19
86316 Friedberg
Tel: (08 205) 96 39 83

Kirchenvorstand
1. Vorsitzende

Pfarrerin Alexandra Caspari

2. Vorsitzende
Elisabeth Weber
Schlößlestr. 13
86199 Augsburg
Tel: (08 21) 9 12 73

Bankverbindungen
Gemeindekonto

Stadtsparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00)
Kontonummer 8100 23432
IBAN DE21 7205 0000 0810 0234 32

Kirchenbaukonto

Stadtsparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00)
Kontonummer 64 808
IBAN DE69 7205 0000 0000 0648 08